

FDP Frankfurt am Main

10-METER-TURM FÜR DAS GEPLANTE SCHWIMMSPORTZENTRUM

28.11.2017

In einem aktuellen Antrag fordert die FDP-Römerfraktion den Magistrat auf, mit der BäderBetriebe Frankfurt GmbH und der Goethe-Universität Kontakt aufzunehmen, um die Planung für das neue Schwimmsportzentrum am Sport Campus um einen 10-Meter-Turm zu erweitern. "Für die Frankfurter Schwimmsportgemeinschaft ist ein solcher 10-Meter-Turm essenziell, damit auch in der Sportstadt Frankfurt zukünftig die Anforderungen für moderne Sprungwettbewerbe garantiert sind", kommentiert Michael Bross, sportpolitischer Sprecher der FDP-Römerfraktion.

Die Stadt Frankfurt, vertreten durch die BäderBetriebe Frankfurt (BBF), und das Institut für Sportwissenschaften der Goethe Universität Frankfurt planen den Bau eines Schwimmsportzentrums am Sport Campus. Dabei soll auch eine Sprunganlage mit einem Sprungturm von fünf Meter Höhe entstehen. "Für die Vorbereitung auf moderne Sprungwettbewerbe im Schwimmsport ist eine solche 5-Meter-Anlage aber ungenügend. Beim Neubau eines Schwimmsportzentrums sollte unbedingt ein 10-Meter-Turm gebaut werden", so Bross und erklärt weiter: "In Frankfurt und der näheren Umgebung existiert für das Wintertraining in einem Hallenbad kein 10-Meter-Turm. So kann lediglich ein Sommertraining für diese Höhen im Frankfurter Stadionbad gewährleistet werden. Für das Wintertraining in der Halle müssen Sportler und Vereine aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet nach Köln fahren, wo es an der Universität und im Agrippabad entsprechende überdachte Trainingsmöglichkeiten gibt. Der Neubau des Schwimmsportzentrums bietet somit die einmalige Gelegenheit, für Frankfurt und das gesamte Rhein-Main-Gebiet eine moderne und umfassende Sportinfrastruktur für den Schwimmsport zu schaffen".